

Kalk Kaseinfarbe



Produktinformation
120 - 123

• ALLGEMEINES:

Kalk Kaseinfarbe nach DIN 18363 nur für den Innenbereich.

Kalk Kaseinfarbe ist hergestellt speziell für die Denkmalpflege und sollte ausschließlich von Fachpersonal verarbeitet werden.

Für normale Anstricharbeiten im Innenbereich empfehlen wir KREIDEZEIT Kasein Marmormehlfarbe, Sumpfkalkfarbe oder Leimfarbe.

• ANWENDUNG:

Geeignet zur Verarbeitung nur auf frischen, alkalischen Kalk- und Kalkzementputzen im Innenbereich.

Nicht geeignete Untergründe sind Gipsputze, Dispersionsanstriche, Leimfarben, kroidende Kalkanstriche, Ölfarben, Kunststoffbeschichtungen, Tapeten sowie alle glatten, nicht saugfähigen Flächen und dauerfeuchte Untergründe. Für Feuchträume empfehlen wir KREIDEZEIT Sumpfkalkfarbe.

Nicht geeignet im Außenbereich.

• EIGENSCHAFTEN:

- Pulver zum Anrühren mit Wasser
- hoch diffusionsfähig
- gute Deckkraft
- natürlich weiß durch feine Marmormehle
- ohne Titanweiß
- mehrfach überstreichbar
- wischfest
- frei von Konservierungsstoffen
- Schüttdichte: 1,3 kg / dm³

• ZUSAMMENSETZUNG:

Trockengelöschtes, gasgebranntes Weißkalkhydrat nach DIN 1060, Teil 1, Marmormehle, Kreide, Kasein, Porzellanerde, Talkum (asbestfrei), Kieselgur (Diatomeenerde), Methylcellulose

• AUFTRAGSVERFAHREN:

Streichen. Nicht rollen.

• GEEIGNETE WERKZEUGE:

Decken- bzw. Fassadenbürsten, Pinsel.

Gute Fassaden- und Deckenbürsten finden Sie in unserem Sortiment.

Fassadenbürste	(Art.Nr. P 6080)
Deckenbürste klein	(Art.Nr. P 6054.1)
Deckenbürste groß	(Art.Nr. P 6054.2)

• VORARBEITEN:

Der Untergrund muß tragfähig, alkalisch, staubfrei, sauber, trocken, fest, fettfrei und frei von durchschlagenden und färbenden Inhaltsstoffen sein.

- Alte Leimfarbenanstriche und andere kroidende, bzw. nicht tragfähige Altanstriche gründlich abwaschen. Lose Altanstriche entfernen. Tapetenleimreste gründlich vom Untergrund abwaschen.
- Sandende Untergründe gründlich abfegen.
- Bindemittelanreicherungen und Sinterhaut auf Putzoberflächen entfernen.
- Schalölreste auf Beton entfernen.
- Lose sitzende Putz-, Mauerteile entfernen und mit artgleichem Material ausbessern.
- Durchschlagende und färbende Inhaltsstoffe im Untergrund müssen vor Verarbeitung der Farbe mit Schellack-Isoliergrund (Art.Nr. 234) abgesperrt werden.
- Schimmelbefallene mineralische Untergründe säubern und mit Schimmelknacker (Art.Nr. 620) behandeln.

• ANSTRICHAUFBAU:

Der Anstrichaufbau ist mind. dreilagig:
1 x grundieren und 2 Farbanstriche.

Verarbeitungstemperatur mind. 8°C.

1. Grundierung

Leicht sandende, sowie stark bzw. unterschiedlich saugende Untergründe müssen mit Kaseingrundierung (Art.Nr. 145) vorbehandelt werden.

2. Anrühren der Farbe

Das Farbpulver in die angegebene Menge kaltes Wasser einrühren bis eine knollenfreie Farbmasse vorliegt, dazu eine Bohrmaschine mit Quirl benutzen und mind. 20 Min. quellen lassen. Vor dem Streichen noch einmal gut durchrühren.



3. Vorstreichen

Stärker saugende und grundierte (s. Punkt 1.) Untergründe müssen mit verdünnter Farbe vorgestrichen werden.

Dazu fertig angerührte Farbe mit 30 % Wasser verdünnen (3 Teile Farbe + 1 Teil Wasser).

4. Schlußbehandlung

Kalk Kaseinfarbe gleichmäßig, dünn und ansatzfrei auftragen. Zu hohe Verbrauchsmengen können zu Anstrichschäden führen. Deshalb während der Verarbeitung Verbrauch kontrollieren.

Während der Verarbeitung ist die Farbe durchscheinend; erst nachdem sie durchgetrocknet ist, erreicht sie ihre volle Deckkraft. Farbe während der Verarbeitung des öfteren aufrühren. Angerührte Farbe muß innerhalb von 8 - 10 Stunden verarbeitet werden. Nicht mehr Farbe anrühren, als in dieser Zeit verarbeitet werden kann.

• **WASSERBEDARF:**

1 kg Farbpulver + 850 – 900 ml Wasser

Grundsätzlich ist die Farbe mit Wasser vor Ort auf eine für den gegebenen Untergrund gute Verstreichfähigkeit einzustellen, d. h. die Wassermenge ist ggf. noch weiter zu erhöhen.

• **ABTÖNUNG:**

Eine Abtönung kann problemlos bis zu 10% mit allen KREIDEZEIT Erd-, Mineral- und Spinellpigmenten erfolgen. Bei anderen Pigmenten muß auf deren Alkalibeständigkeit geachtet werden. Pigmente dazu vor Anrühren der Kalk Kaseinfarbe klümpchenfrei direkt in das Ansetzwasser einrühren, bzw. zum Nachtönen mit etwas Wasser anschlänmen und der fertigen Farbe beimischen.

Nach Trocknung kann eine für getönte Kalkfarben charakteristische Wolkigkeit auftreten.

• **TROCKENZEITEN:**

Trocken und überstreichbar nach ca. 8 Stunden bei 20°C und 65 % Luftfeuchte.

Ein zu schnelles Austrocknen der Farbe ist zu vermeiden.

• **GEBINDEGRÖßEN:**

Art.Nr. 120 2,5 kg

Art.Nr. 121 5 kg

Art.Nr. 122 10 kg

Art.Nr. 123 25 kg

Preise entnehmen Sie bitte der gültigen Preisliste.

• **VERBRAUCH:**

ca. 120 g Farbpulver / m² pro Anstrich

Genaue Verbrauchsmengen sind am Objekt zu ermitteln.

• **LAGERUNG:**

Kühl, frostfrei und trocken gelagert, ist das Farbpulver mindestens 12 Monate haltbar.

• **REINIGUNG DER WERKZEUGE:**

Sofort nach Gebrauch mit Wasser oder warmer Seifenlauge (Marseiller Seife, Art.Nr. 220) reinigen.

• **ENTSORGUNG VON PRODUKTRESTEN:**

Produktreste nicht in das Abwasser geben. Farbreste sind bedenkenlos kompostierbar, bzw. können im eingetrockneten Zustand dem Hausmüll beigegeben werden. Restentleerte Verpackung in die Wertstoffsammlung geben.

• **KENNZEICHNUNG:**

Xi, reizend

• **HINWEISE:**

Bei Temperaturen über 25°C entsprechende Maßnahmen gegen zu schnelles Austrocknen ergreifen. Farbspritzer und Überstreichungen anderer Bauteile und/oder Stoffe am Objekt, Bekleidung, Haut usw. sind zu vermeiden bzw. sofort zu entfernen. Produkt reizt die Augen. Das Produkt ist alkalisch! Schutzbrille tragen! Stäube nicht einatmen! Bei Kontakt mit Haut und/oder Augen sofort gründlich mit Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden (insbesondere Augen) Arzt aufsuchen.

Kaseinfarben weisen bei der Verarbeitung einen typischen Geruch auf, der in trockener Umgebung nach wenigen Tagen verschwindet.

Auf unterschiedlich saugenden Untergründen können Glanzunterschiede im Anstrich auftreten. Für Kinder unerreichbar lagern.

Mögliche Naturstoffallergien beachten.

Die beschriebenen Angaben wurden nach dem neuesten Stand der uns vorliegenden Erfahrungen festgestellt. Wegen der Verarbeitungsmethoden und Umwelteinflüsse sowie der verschiedenartigen Beschaffenheit der Untergründe, muß eine Verbindlichkeit für die allgemeine Rechtsgültigkeit der einzelnen Empfehlungen ausgeschlossen werden. Vor der Anwendung ist das Produkt vom Verarbeiter auf Eignung für den Anwendungszweck zu prüfen (Probeanstrich). Bei Neuauflage oder Produktveränderung verlieren die Texte ihre Gültigkeit.

Die jeweils neuesten Produktinformationen sind erhältlich bei KREIDEZEIT direkt oder im Internet: www.kreidezeit.de

(06/2006)

